

<b>Zeitschrift:</b>	Mitteilungen der Entomologischen Gesellschaft Basel
<b>Herausgeber:</b>	Entomologische Gesellschaft Basel
<b>Band:</b>	43 (1993)
<b>Heft:</b>	3
<b>Artikel:</b>	Der Fliegen-Taghaft : Psecta diptera Burm. (Hemerobiidae, Neuroptera) in der Schweiz und seine Vertikalverbreitung
<b>Autor:</b>	Tröger, Ernst Joachim
<b>DOI:</b>	<a href="https://doi.org/10.5169/seals-1042942">https://doi.org/10.5169/seals-1042942</a>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 29.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Der Fliegen-Taghaft, *Psectra diptera* BURM. (Hemerobiidae, Neuroptera) in der Schweiz und seine Vertikalverbreitung

Ernst Joachim TRÖGER

Zoologisches Institut der Universität, Albertstr. 21a, D-79104 Freiburg im Breisgau.

### Résumé

Un vieux rapport d'une localité de *Psectra diptera* BURM. (Hemerobiidae, Neuroptera) en Suisse est corrigé ; par conséquent la répartition altitudinale de cette espèce est considérablement élargie.

### Summary

The often cited record of *Psectra diptera* (BURMEISTER, 1839) from Zurich is incorrect. The specimen was actually taken at Rigi-Kaltbad (1438 m) in the Canton of Lucerne, and this is by far the highest known locality for the species. In Switzerland, the species is otherwise known only from one specimen taken at Martigny, VS.

EGLIN gibt in seinen Arbeiten über die Neuropteren der Umgebung von Basel (1940) und des Wallis (1941) zwei Vorkommen von *Psectra diptera* (BURMEISTER, 1839) für die Schweiz an. Das eine ist ein alter Fund von BREHMI-WOLF, Zürich (vor 1858), bei dem anderen Stück handelt es sich um ein dipteres ♂, das CERUTTI am 24.6.1937 in Martigny(-Ville)/Wallis auf einem grasbewachsenen Hof gefangen hat. In seiner Arbeit über die regionale Verteilung der Netzflügler der Schweiz führt EGLIN (1979) in der Tabelle *Ps. diptera* neben dem Zentralen Mittelland (Zürich) und dem Wallis (Martigny) auch für die Westschweiz an, doch ließ sich dafür kein Beleg finden. Auch ASPÖCK *et al.* (1980) haben nur die beiden entsprechenden Fundpunkte in ihre Verbreitungskarte aufgenommen.

Das erste Exemplar war EGLIN nicht zugänglich ; es war mit der Neuropteren-Sammlung BREHMIS an HAGEN, Königsberg, gelangt, der u. a. dieses Tier an SCHNEIDER, Breslau, zur Bestimmung weitergab. Zum ersten Mal wird der Fund dieses Tieres wohl von HAGEN (1858) in „Russlands Neuropteren“ (in der *Entomol. Ztg.*, Stettin, S. 130) —

„bei ... Zürich“ — erwähnt, und diese Herkunftsangabe taucht danach immer wieder auf.

An noch entlegenerer Stelle (*Entomologica americana*, Brooklyn) berichtet HAGEN 1886 ausführlicher : Er hatte 1852 die Hemerobiiden (d. h. Neuroptera s. str.), die BREHMI-WOLF in der Schweiz gesammelt hatte, von diesem zur Bestimmung zugesandt bekommen und sie zur Bestätigung auch Dr. SCHNEIDER in Breslau vorgelegt. Unter diesen befand sich auch ein schlecht erhaltenes Stück von *Ps. diptera*. Es war das erste bekannte Exemplar mit entwickelten Hinterflügeln. Beide Untersucher waren sich über die Artzugehörigkeit einig ; doch während HAGEN das Tier für ein ♀ hielt, glaubte SCHNEIDER keine sicheren Geschlechtsmerkmale erkennen zu können. (Erst Jahrzehnte später, als mehr Material der selten gefundenen Art vorlag, wagte man sich an genauere Untersuchungen).

Für dieses Tier hatte BREHMI notiert : „selten bei Kaltenbad am Rigi“. Diese Angabe, die HAGEN (1886) macht, scheint bisher allgemein übersehen worden zu sein ! Damit ist einmal der Fundort „Zürich“ hinfällig und andererseits liegt Rigi-Kaltbad (im Kanton Luzern) bei 1438 m ü. M. (gut 1000 m höher als Zürich).

ASPÖCK *et al.* (1980) geben für *Psectra diptera* an : „Vertikalverbreitung gering, in ME (Mitteleuropa) bisher kein Nachweis über 300 m“. So scheint dieser Fund völlig aus dem Rahmen zu fallen. Tatsächlich liegen die meisten Funde der Art unter dieser Marke, und viele sind in Küsten Nähe, kaum einige Meter über dem Meeresspiegel, gemacht (vgl. z. B. LEMS 1952). Doch gibt es schon einige bekannte Fundorte, die über 300 m liegen. Martigny liegt bei 470 m, München bei ca. 510 m, und die von H. und U. ASPÖCK (1969) gemeldete Lokalität „Drau-Auen bei Lienz“ liegt bei etwa 670 m.

Wenn auch der Fundort Rigi-Kaltbad alle anderen überragt, kann doch die Fundstelle zu Zeiten des Johann Jacob BREHMI-WOLF (1791-1857) (HAGEN 1862/63) durchaus passend für *Psectra diptera* gewesen sein. In einer geschützten Wiesenmulde liegt eine Quelle, das „kalte Bad“, das etwa seit dem 16. Jahrhundert bekannt ist. Es wurde zunehmend zu Kuren genutzt ; ein kleines Wirtshaus wurde 1825 erweitert, Hotels etc. entstanden erst später (BAEDEKER 1972/73, KÜMMERLY u. FREY 1978).

Über den Verbleib der Neuropteren BREHMI-WOLFS, wie auch der Sammlung SCHNEIDER, ist nichts zu erfahren gewesen ; auch eine Anfrage in Wroclaw/Breslau in den letzten Jahren brachte keine neuen Erkenntnisse. So bleiben uns wenigstens die interessanten Hinweise HAGENS in *Entomologica americana*.

## Literatur

- ASPÖCK, H. & ASPÖCK, U., 1969 : Die Neuropteren Mitteleuropas. Ein Nachtrag zur „Synopsis der Systematik, Ökologie und Biogeographie der Neuropteren Mitteleuropas“. — *Naturk. Jb. Stadt Linz* 1969 : 17-68.
- ASPÖCK, H., ASPÖCK, U. & HÖLZEL, H., 1980 : Die Neuropteren Europas. 2 Bde. Krefeld.
- BAEDEKER, 1972/73 : Baedekers Autoreiseführer Schweiz. Stuttgart.
- EGLIN, W., 1940 : Die Neuropteren der Umgebung von Basel. — *Revue suisse Zool.* 47 : 243-358.
- EGLIN, W., 1941 : Beitrag zur Kenntnis der Neuropteroidea des Wallis. — *Bull. Murithienne* 58 : 63-95.
- EGLIN, W., 1979 : Die Netzflügler der Schweiz und ihre regionale Verteilung (Insecta, Neuropteroidea). — *Entom. Basil.* 4 : 491-497.
- HAGEN, H. A., 1858 : Russlands Neuropteren. — *Ent. Ztg.* 19 : 110-134.
- HAGEN, H. A., 1862/63 : Bibliotheca entomologica. 2 Bde. Leipzig.
- HAGEN, H. A., 1886 : On *Hemerobius (Psectra) dipterus* BURM. and *H. delicatulus* A. FITCH. — *Entom. amer.* 2 : 21-24.
- KÜMMERLY & FREY, 1978 : Großer Kümmerly u. Frey Wander-Atlas der Schweiz. Bern.
- LEMS, K., 1952 : Notities over *Psectra diptera* (BURMEISTER, 1839, Neur.). — *Ent. Berichten* 14, 36-40.